



Europäische Technische Bewertung

ETA-20/0567
vom 13. August 2025

Allgemeiner Teil

Technische Bewertungsstelle, die
die Europäische Technische Bewertung
ausstellt

Handelsname des Bauproducts

Produktfamilie,
zu der das Bauprodukt gehört

Hersteller

Herstellungsbetrieb

Diese Europäische Technische Bewertung
enthält

Diese Europäische Technische Bewertung
wird ausgestellt gemäß der Verordnung (EU)
Nr. 305/2011, auf der Grundlage von

Diese Fassung ersetzt

Deutsches Institut für Bautechnik

"Flaton-flex A+SKL 30" und "Flaton-flex A 100"
Brandschutzfugenfüllungen

Produkte und Bausätze zum Abdichten und Verschließen
von Fugen und Öffnungen und zum Aufhalten von Feuer
im Brandfall

Rex Industrie-Produkte
Graf von Rex GmbH
Großaltdorf Straße 59
74541 Vellberg
DEUTSCHLAND

Rex Industrie-Produkte
Graf von Rex GmbH
Großaltdorfer Straße 59
74541 Vellberg
DEUTSCHLAND

5 Seiten, davon 7 Anhänge, die fester Bestandteil dieser
Bewertung sind.

350141-00-1106

ETA-20/0567 vom 26. April 2021

Die Europäische Technische Bewertung wird von der Technischen Bewertungsstelle in ihrer Amtssprache ausgestellt. Übersetzungen dieser Europäischen Technischen Bewertung in andere Sprachen müssen dem Original vollständig entsprechen und müssen als solche gekennzeichnet sein.

Diese Europäische Technische Bewertung darf, auch bei elektronischer Übermittlung, nur vollständig und ungekürzt wiedergegeben werden. Nur mit schriftlicher Zustimmung der ausstellenden Technischen Bewertungsstelle kann eine teilweise Wiedergabe erfolgen. Jede teilweise Wiedergabe ist als solche zu kennzeichnen.

Die ausstellende Technische Bewertungsstelle kann diese Europäische Technische Bewertung widerrufen, insbesondere nach Unterrichtung durch die Kommission gemäß Artikel 25 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 305/2011.

Besonderer Teil

1 Technische Beschreibung der Produkte

Gegenstand dieser Europäischen technischen Bewertung (ETA) sind die Brandschutzfugenfüllungen "Flaton-flex A+SKL 30" und "Flaton-flex A 100" zur Herstellung von linienförmigen Brandschutzabdichtungen.

Die Bauprodukte „Flaton-flex A+SKL 30“ und „Flaton-flex A 100“ bestehen aus dem bei Einwirkung hoher Temperaturen aufschäumenden Fugendichtungsband „Flaton-flex A“. Die Bauprodukte beinhalten eine Einbauanleitung.

Das Fugendichtungsband "Flaton-flex A" ist ein auf ein Glasfasergewebe als Träger aufgebrachter, im Brandfall aufschäumender Baustoff. Es wird in der Nenndicke 2 mm hergestellt. Bei Verwendung in "Flaton-flex A+SKL 30" wird es in einer Nennbreite von 30 mm, bei Verwendung in "Flaton-flex A 100" in einer Nennbreite von 100 mm konfektioniert.

Bei der Verwendung in „Flaton-flex A+SKL 30“ ist das Fugendichtungsband zusätzlich einseitig mit einem doppelseitigen Selbstklebelaminat (SKL)¹ versehen. Für "Flaton-flex A 100" ist die mechanische Befestigung mit metallischen Heftnadeln auf Holzuntergründen vorgesehen.

Die Kennwerte von "Flaton-flex A" sind in Anhang A aufgeführt.

Die Bauprodukte "Flaton-flex A+SKL 30" und "Flaton-flex A 100" Brandschutzfugenfüllung werden in Endlosstreifen als Rollware mit ca. 15 m Länge vertrieben.

Die maximale laterale Dehnung sowie die maximale Scherung der Brandschutzfugenfüllungen "Flaton-flex A+SKL 30" und "Flaton-flex A 100" in der ausgeführten Fuge dürfen 7,5 % nicht überschreiten.

Eine detaillierte Produktzusammensetzung sowie die chemische Zusammensetzung des Fugendichtungsbandes "Flaton-flex A" sind beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt.

2 Spezifizierung des Verwendungszwecks gemäß dem anwendbaren Europäischen Bewertungsdokument

Die Bauprodukte "Flaton-flex A+SKL 30" und "Flaton-flex A 100" werden gemäß European Assessment Document (EAD) Nr. 350141-00-1106² bewertet.

Die Brandschutzfugenfüllung "Flaton-flex A+SKL 30" dient zum Verschließen von vertikalen und horizontalen linienförmigen Konstruktionsfugen (Bauteilfugen in Form von Stufenfugen und linearen Stoßfugen) bis zu einer Fugenbreite von 10 mm zwischen massiven, feuerwiderstandsfähigen, raumabschließenden Wänden und Decken aus Baustoffen der Klasse A1 oder A2-s1, d0 (Rohdichte $\geq 650 \text{ kg/m}^3$) gemäß EN 13501-1.

Die Brandschutzfugenfüllung "Flaton-flex A 100" dient zum Verschließen von vertikalen und horizontalen linienförmigen Konstruktionsfugen (lineare Stoßfugen) bis zu einer Fugenbreite von 5 oder 10 mm zwischen massiven, feuerwiderstandsfähigen, raumabschließenden Wänden und Decken aus Brettsperrholz (Rohdichte $\geq 438,7 \text{ kg/m}^3$) und/oder Baustoffen der Klasse A1 oder A2-s1, d0 (Rohdichte $\geq 650 \text{ kg/m}^3$) nach EN 13501-1.

Die Brandschutzfugenfüllungen aus "Flaton-flex A+SKL 30" und "Flaton-flex A 100" sollen die Feuerwiderstandsfähigkeit von raumabschließenden Bauteilen an den Stellen aufrechterhalten oder wiederherstellen, an denen sie durch Fugen unterbrochen oder voneinander getrennt sind. Die eingebauten Brandschutzfugenfüllungen dienen dabei nicht der Lastabtragung.

Der Feuerwiderstand von Bauteilen, zwischen denen die Brandschutzfugenfüllungen "Flaton-flex A+SKL 30" oder "Flaton-flex A 100" eingebaut werden dürfen, ist Anhang B zu entnehmen.

¹ Komponenten hinsichtlich Art, Hersteller und Kennwerte hinterlegt.

² Amtsblatt der EU Nr. C 435/07 vom 12. Dezember 2017; S. 159, EAD N° 350141-00-1106 „Linear joint and gap seals“

Von den Leistungen in Abschnitt 3 kann nur ausgegangen werden, wenn die Brandschutzfugenfüllungen entsprechend

- den Angaben und unter den Randbedingungen nach Anhang B sowie
- den Herstellerangaben zum Einbau verwendet werden.

Die Prüf- und Bewertungsmethoden, die dieser Europäischen Technischen Bewertung zu Grunde liegen, führen zur Annahme einer Nutzungsdauer der Bauprodukte "Flaton-flex A+SKL 30" und "Flaton-flex A 100" bei Innenanwendung von etwa 25 Jahren, bei überdachter oder geschützter Außenanwendung von etwa 10 Jahren.

Die Angaben zur Nutzungsdauer können nicht als Garantie des Herstellers ausgelegt werden, sondern sind lediglich ein Hilfsmittel zur Auswahl der richtigen Produkte im Hinblick auf die erwartete wirtschaftlich angemessene Nutzungsdauer des Bauwerks.

3 Leistung der Produkte und Angabe der Methoden ihrer Bewertung

3.1 Brandschutz (BWR 2)

Wesentliches Merkmal	Leistung
Brandverhalten	Klassen gemäß EN 13501-1, siehe Anhang A
Feuerwiderstand	Klassen EI gemäß EN 13501-2, siehe Anhang B

3.2 Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz (BWR 3)

Wesentliches Merkmal	Leistung
Gehalt an gefährlichen Stoffen	keine gefährlichen Stoffe ³

Die genaue chemische Zusammensetzung der Bestandteile von "Flaton-flex A+SKL 30" und "Flaton-flex A 100" wurde vom DIBt beurteilt und ist beim DIBt hinterlegt. Die Zusammensetzung des Produkts muss den hinterlegten Angaben entsprechen.

3.3 Sicherheit und Barrierefreiheit bei der Nutzung (BWR 4)

Keine Leistung ermittelt (NPD)

3.4 Schallschutz (BWR 5)

Keine Leistung ermittelt (NPD)

3.5 Energieeinsparung und Wärmeschutz (BWR 6)

Keine Leistung ermittelt (NPD)

3.6 Nachhaltige Nutzung der natürlichen Ressourcen (BWR 7)

Keine Leistung ermittelt (NPD)

3.7 Allgemeine Aspekte

Der Nachweis der Dauerhaftigkeit ist Bestandteil der Prüfung der Grundanforderungen an Bauwerke und des Erreichens der bewerteten Leistung.

Die Brandschutzfugenfüllungen "Flaton-flex A+SKL 30" und "Flaton-flex A 100" können unter den folgenden Nutzungsbedingungen eingesetzt werden, ohne dass eine wesentliche Änderung der brandschutztechnischen Eigenschaften und der daraus resultierenden Leistungen zu erwarten ist:

³ Gemäß Verordnung (EC) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008, veröffentlicht im Amtsblatt der EU Nr. L 353 vom 31. Dezember 2008, S. 1

- Typ Y₁: Verwendung bei Temperaturen auch unter 0 °C mit gelegentlicher UV-Einwirkung, aber ohne Einwirkung von Regen (überdacht).
- Typ Y₂: Verwendung bei Temperaturen auch unter 0 °C, ohne UV-Einwirkung und Regen.
- Typ Z₁: zur Verwendung in Innenbereichen mit wechselnder Luftfeuchtigkeit gleich oder höher als 85% r.F. (gelegentliche Kondensation), jedoch ohne Temperaturen unter 0 °C (frostfrei).
- Typ Z₂: zur Verwendung in Innenbereichen mit einer Luftfeuchtigkeit kleiner als 85 % r.F., jedoch ohne Temperaturen unter 0 °C (trocken, frostfrei)

Die Dauerhaftigkeit bei Anwendung unter Nutzungsbedingungen einer überdachten Außenanwendung für mindestens 10 Jahre und bei Innenauswendung von etwa 25 Jahre ist nur sichergestellt, wenn die besonderen Bestimmungen zum Verwendungszweck gemäß Anhang B und die Herstellerangaben gemäß Abschnitt 5 eingehalten werden.

4 Angewandtes System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit mit der Angabe der Rechtsgrundlage

Gemäß dem Europäischen Bewertungsdokument EAD Nr. 350141-00-1106² gilt folgende Rechtsgrundlage: 1999/454/EC⁴.

Zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit (AVCP) (siehe Anhang V in Verbindung mit Artikel 65 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 305/2011) ist **System 1** entsprechend der folgenden Tabelle anzuwenden:

Produkt	Verwendungszweck	Stufen oder Klassen	System
"Flaton-flex A+SKL 30" und "Flaton-flex A 100"	Verschließen von Fugen zwischen feuerwiderstandsfähigen, raumabschließenden Bauteilen	alle Feuerwiderstand Brandverhalten	1

5 Für die Durchführung des Systems zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit erforderliche technische Einzelheiten gemäß anwendbarem Europäischen Bewertungsdokument

Die technischen Einzelheiten, die für die Durchführung des Systems zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit (AVCP) notwendig sind, sind Bestandteil des Kontrollplans (vertraulicher Teil der ETA), der beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt ist.

Der Hersteller hat jedem Produkt nach dieser ETA die Leistungserklärung sowie eine Einbauanleitung beizugeben, die mindestens Angaben zu Art, Eigenschaften (Mindestdicke, Mindestdichte) und Feuerwiderstand der raumabschließenden Bauteile, in die die Brandschutzfugenfüllungen "Flaton-flex A+SKL 30" oder "Flaton-flex A 100" eingebaut werden dürfen, und eine Beschreibung oder grafische Darstellung des fachgerechten Einbaus enthalten muss.

Ausgestellt in Berlin am 13. August 2025 vom Deutschen Institut für Bautechnik

Johanna Held
Referatsleiter

Begläubigt:
Haberstroh

⁴ Entscheidung der Kommission Nr. 1999/454/EC vom 22. Juni 1999; veröffentlicht im Amtsblatt der EU Nr. L 178/52 vom 14. Juli 1999, S. 3, geändert durch die Entscheidung der Kommission Nr. 2001/596/EC vom 8. Januar 2001; veröffentlicht im Amtsblatt der EU Nr. L 209/33 vom 02. August 2001, S. 2

Beschreibung von "Flaton-flex A 100"

Relevante Eigenschaften der im Brandfall aufschäumenden Komponente "Flaton-flex A" ohne Selbstklebelaminat (SKL)

Eigenschaft	Kennwert mit Toleranzangabe	Prüfverfahren und Prüfbedingungen
Nenndicke	2 mm ± 0,2 mm	siehe Prüf- und Überwachungsgplan
Masse pro Fläche	2,05 kg/m ² ± 0,2 kg/m ²	
Masseverlust durch Erhitzen (450°C über 20 min)	56,0 ± 5 %	
Schaumfaktor	12,5 bis 17,5	
Blähdruck	1,6 N/mm ² bis 2,6 N/mm ²	
Brandverhalten	Klasse C-s1, d0 ¹ gemäß EN 13501-1	

"Flaton-flex A 100" muss auf Holzbauteilen mit metallischen Befestigungsmitteln wie Heftnadeln aus Stahldraht angebracht werden (siehe Anhang B 4).

Beschreibung der Komponenten von "Flaton-flex A+SKL 30"

- im Brandfall aufschäumende Komponente "Flaton-flex A" gemäß obiger Tabelle
- Doppelseitiges Klebeband zur Kaschierung:
Polyacrykleber auf Papiervlies 0,16 mm bis 0,18 mm dick

¹ auf Holzwerkstoffen mit einer Rohdichte ≥ 338 kg/m³ (nur für "Flaton-flex A 100"), sowie Untergründen der Euroklassen A1 und A2-s1, d0.

"Flaton-flex A+SKL 30" und "Flaton-flex A 100"

Beschreibung der Komponenten der Bauprodukte

Anhang A

Raumabschließende Bauteile - "Flaton-flex A+SKL 30"

Die Brandschutzfugenfüllung "Flaton-flex A+SKL 30" dient zum Verschließen von linienförmigen Fugen zwischen Massivwänden und Massivdecken mit einer Mindestrohdichte von $650 \pm 200 \text{ kg/m}^3$ aus Porenbeton, Beton, Stahlbeton, Hohlblocksteinen oder Mauerwerk.

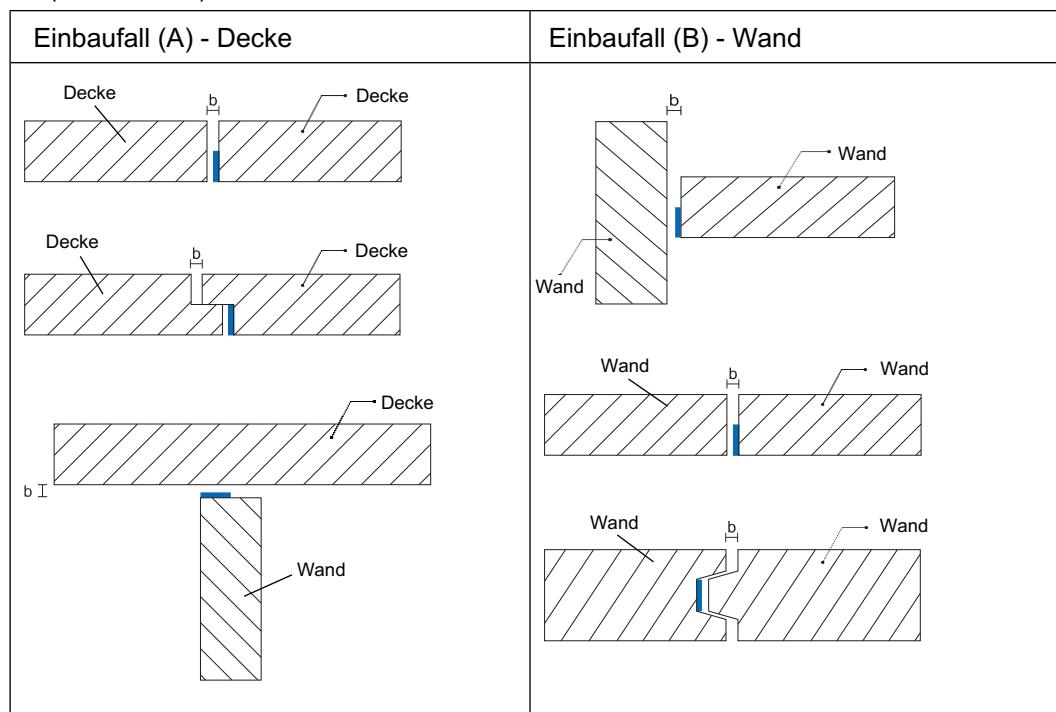
"Flaton-flex A+SKL 30" kann zum Verschließen von linienförmigen Fugen bis maximal 10 mm Fugenbreite verwendet werden.

Die Dicke der raumabschließenden Bauteile muss für massive vertikale Konstruktionen mindestens 100 mm und für massive horizontale Konstruktionen mindestens 150 mm betragen. (siehe Anhang B 5).

Die raumabschließenden Bauteile selbst müssen der jeweils geforderten Feuerwiderstandsklasse nach EN 13501-2 genügen.

"Flaton-flex A+SKL 30" kann für folgende Einbaufälle verwendet werden:

- in horizontalen Fugen zwischen feuerwiderstandsfähigen, raumabschließenden Decken bzw. zwischen Wänden und Decken (Einbaufall A)
- in vertikalen Fugen zwischen feuerwiderstandsfähigen, raumabschließenden Wänden (Einbaufall B)



Legende:
 b Fugenbreite
 "Flaton-flex A+SKL 30"

"Flaton-flex A+SKL 30" und "Flaton-flex A 100"

Verwendungszweck
Einbaubeispiele in Bezug auf den nachgewiesenen Feuerwiderstand

Anhang B 1

Raumabschließende Bauteile - "Flaton-flex A 100"

Die Brandschutzfugenfüllung "Flaton-flex A 100" dient zum Verschließen von linienförmigen Fugen zwischen Massivwänden und Massivdecken aus Brettsperrholz sowie zwischen Brettsperrholz und Porenbeton, Normalbeton, Hohlblocksteinen oder Mauerwerk.

Dabei müssen raumabschließende Bauteile aus Brettsperrholz vom Typ "KLH-CLT" gemäß ETA-06/0128 bestehen und eine Rohdichte $\geq 438,7 \text{ kg/m}^3$ aufweisen. Die Dicke raumabschließender Bauteile aus Brettsperrholz muss für massive vertikale Konstruktionen mindestens 120 mm und für massive horizontale Konstruktionen mindestens 160 mm betragen.

Raumabschließende Bauteile aus Porenbeton, Normalbeton, Hohlblocksteine oder Mauerwerk müssen eine Rohdichte $\geq 650 \text{ kg/m}^3$ aufweisen.

Die Dicke raumabschließender Bauteile aus Porenbeton muss für massive vertikale oder massive horizontale Konstruktionen mindestens 150 mm betragen (siehe Anhang B 5).

Die raumabschließenden Bauteile selbst müssen der jeweils geforderten Feuerwiderstandsklasse nach EN 13501-2 genügen.

"Flaton-flex A 100" kann zum Verschließen von linienförmigen Fugen von bis zu 5 mm oder 10 mm (zwischen Bauteilen aus Brettsperrholz) oder 5 mm (zwischen Bauteilen aus Brettsperrholz und Bauteilen aus Porenbeton, Normalbeton, Hohlblocksteine oder Mauerwerk) Fugenbreite verwendet werden (siehe Anhang B 5).

Die Fugenfülltiefe muss mindestens 100 mm betragen.

Die Brandschutzfugenfüllung muss mittig in der Bauteilfuge angeordnet sein.

"Flaton-flex A 100" kann für folgende Einbaufälle verwendet werden:

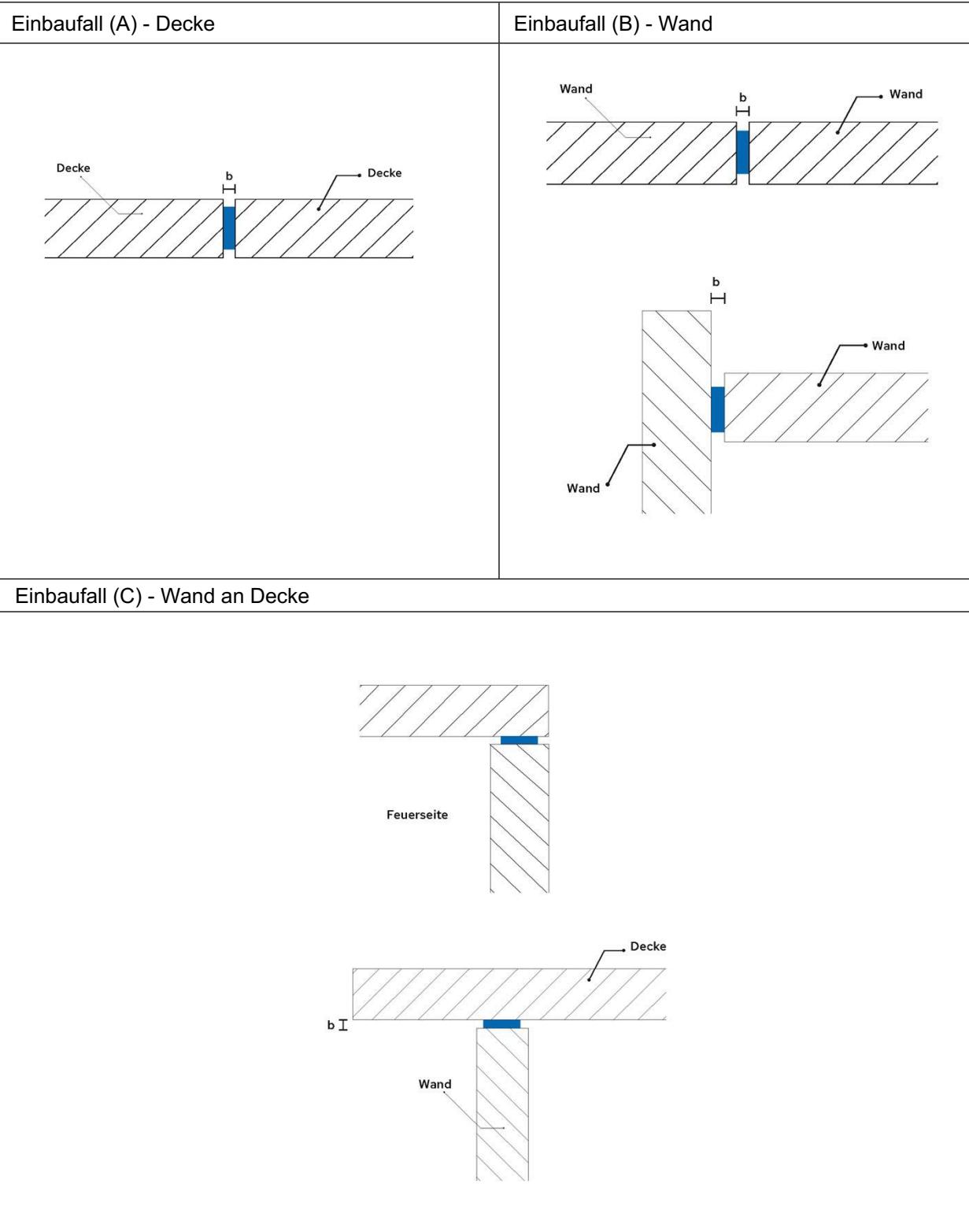
- in horizontalen Fugen zwischen feuerwiderstandsfähigen, raumabschließenden Decken bzw. zwischen Wänden und Decken (Einbaufall A)
- in vertikalen Fugen zwischen feuerwiderstandsfähigen, raumabschließenden Wänden (Einbaufall B)
- In horizontalen Fugen zwischen feuerwiderstandsfähigen, raumabschließenden Wänden, die an eine Decke, Unterdecke oder ein Dach anschließen (Einbaufall C)

"Flaton-flex A+SKL 30" und "Flaton-flex A 100"

Verwendungszweck

Einbaubeispiele in Bezug auf den nachgewiesenen Feuerwiderstand

Anhang B 2



Legende:

b Fugenbreite
"Flaton-flex A 100"

"Flaton-flex A+SKL 30" und "Flaton-flex A 100"

Verwendungszweck

Einbaubeispiele in Bezug auf den nachgewiesenen Feuerwiderstand

Anhang B 3

Befestigung von "Flaton-flex A 100" auf Holzoberflächen

Das Bauprodukt wird einseitig auf der Holzoberfläche fixiert. Es ist mittig anzubringen. Abbildung 1 zeigt die Befestigung von "Flaton-Flex A 100" auf Holzoberflächen mit metallischen Befestigungsmitteln wie Heftnadeln aus Stahldraht.

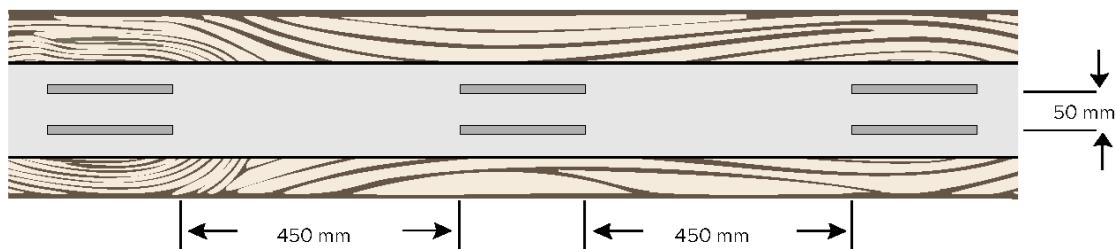


Abbildung 1: Befestigung auf Oberflächen aus Holz

"Flaton-flex A+SKL 30" und "Flaton-flex A 100"

Verwendungszweck

Einbaubeispiele in Bezug auf den nachgewiesenen Feuerwiderstand

Anhang B 4

Feuerwiderstand hinsichtlich Ausführung

Angaben des Feuerwiderstandes in massiven, raumabschließenden Wänden und Decken nach Anhang B 1 und Anhang B 2. Die Nenndicke des Fugenelements beträgt 2 mm.

Tabelle B.1 Nachgewiesene Fugenkonstruktionen für "Flaton-flex A+SKL 30"
ausgeführt zwischen mineralischen Bauteilen gemäß Anhang B 1

Ausführung	Klassifizierung gemäß EN 13501-2
vertikale Wandfuge	EI 180-V-X-F-W 10
horizontale Deckenfuge	EI 120-H-X-F-W 10

Tabelle B.2 Nachgewiesene Fugenkonstruktionen für "Flaton-flex A 100"
ausgeführt zwischen Bauteilen aus Brettsperrholz gemäß Anhang B 2

Ausführung	Klassifizierung gemäß EN 13501-2
horizontale Deckenfuge	EI 90-H-X-F-W 5 - 10
vertikale Wandfuge	EI 90-V-X-F-W 5 - 10
horizontale Wandfuge, die an Decke, Unterdecke oder Dach anschließt	EI 90-H-X-F-W 5

Tabelle B.3 Nachgewiesene Fugenkonstruktionen für "Flaton-flex A 100"
ausgeführt zwischen Bauteilen aus Brettsperrholz und mineralischen Bauteilen gemäß Anhang B 2

Ausführung	Klassifizierung gemäß EN 13501-2
horizontale Deckenfuge	EI 90-H-X-F-W 5
vertikale Wandfuge	EI 90-V-X-F-W 5

"Flaton-flex A+SKL 30" und "Flaton-flex A 100"

Verwendungszweck

Einbaubeispiele in Bezug auf den nachgewiesenen Feuerwiderstand

Anhang B 5

Liste der Bezugsdokumente

- EN 13501-1:2019-05 Klassifizierung von Bauprodukten und Bauarten zu ihrem Brandverhalten – Teil 1: Klassifizierung mit den Ergebnissen aus den Prüfungen zum Brandverhalten von Bauprodukten
- EN 13501-2:2016-12 Klassifizierung von Bauprodukten und Bauarten zu ihrem Brandverhalten – Teil 2: Klassifizierung mit den Ergebnissen aus den Feuerwiderstandsprüfungen, mit Ausnahme von Lüftungsanlagen
- EN ISO 11925-2:2020-07 Prüfungen zum Brandverhalten - Entzündbarkeit von Produkten bei direkter Flammeneinwirkung - Teil 2: Einzelflammentest
- EN 13823:2020-09 Prüfungen zum Brandverhalten von Produkten - Thermische Beanspruchung durch einen einzelnen brennenden Gegenstand für Bauprodukte mit Ausnahme von Bodenbelägen
- EN 1363-1:2020-05 Feuerwiderstandsprüfungen – Teil 1: Allgemeine Anforderungen
- EN 1366-4:2021-05 Feuerwiderstandsprüfungen für Installationen – Teil 4: Abdichtungssysteme für Bauteilfugen

"Flaton-flex A+SKL 30" und "Flaton-flex A 100"

Liste der Bezugsdokumente

Anhang C